

ENERGIEFACHBUCH

Planen, Bauen, Betreiben



(RBR) Ein Blick ins Inhaltsverzeichnis macht einem schnell klar, was angesagt ist: Innovation, Renovation, Energieeffizienz und Nachhaltigkeit. Besondere Aufmerksamkeit wird im «Schweizer Energiefachbuch 2011» dem Facility Management, Energie-Contracting, dem Bau- und Energiemarkt geschenkt. Zumeist stehen dabei bestimmte Projekte und Objekte im Mittelpunkt: eine mustergültige Einfamilienhausanierung in Lenzburg beispielsweise, die Gebäudeautomation im Messturm Basel oder die Etablierung der Universität in der alten Post Luzern (Eröffnung im Herbst 2011). Klärenden Einblick in die Weichenbauhalle Bern vermittelt der Artikel «Altes Gemäuer gekonnt in Szene gesetzt». Die ehemalige Industriehalle wird als Hörsaalzentrum genutzt. Im Blickpunkt steht hier das Lichtkonzept und wie es umgesetzt wurde. Von der Siedlungsentwicklung bis zu Zertifizierungssystemen und Gebäudeprogrammen – das Energiefachbuch bietet ein vielseitiges Angebot an Fachbeiträgen und Service.

Schweizer Energiefachbuch 2011, 288 Seiten, herausgegeben von Roland Köhler, KünzlerBachmann Medien AG, St. Gallen, 2011, 54 Franken (bis 31.4.2011).

MARKETING

Mehrwert für Liegenschaften



(RBR) Nunmehr in fünfter, überarbeiteter und ergänzter Auflage: Das Marketingbuch. Bei dem profunden Ein- und Überblick wird einerseits auf volkswirtschaftliche Aspekte, andererseits auf den Verbandsbereich und das Berufsbild eingegangen. Das Kompendium, redaktionell von Roman H. Bolliger und Bernhard Ruhstaller betreut, spannt den Bogen vom Schweizer Immobilienmarkt (Wohnsituation, Entwicklungen, Teilnehmern usw.) über Marketing und Vermarktung bis zu Spezialthemen wie Standortmarketing, Kundenbindung oder Ethik. Es wird durch ein Immobilien-Glossar mit rund 400 Immobilien-Begriffen abgerundet – von Begriffen wie Above-the-line bis Zwischennutzung. Breiten Raum nimmt der Schweizer Immobilien-Markt ein (rund 70 von 400 Seiten). Auch brandaktuelle Aspekte wie Social Media Marketing werden behandelt, u.a. mit einem Überblick über Plattformen, Verknüpfungen und Verbreitung. Rundum ein lesenswertes, umfassendes Fachbuch, das «Mehrwert für Liegenschaften» annouciert.

Roman H. Bolliger und Bernhard Ruhstaller: «Immobilien Marketing», 400 Seiten, acasa Immobilienmarketing GmbH 2011, 89 Franken.

BAUSTELLEN

Sportarenen und Holcim



(RBR) Auch wenn die 138 Seiten mit Inseraten massiv gepflastert sind, finden sich dazwischen einige interessante redaktionelle Beiträge. Ein Schwerpunkt der Februar-Ausgabe ist dem Sportanlagenbau gewidmet – von der Sportarena in Luzern samt Hochhäusern bis zu den Stadien in Thun, Biel und Bellinzona, wobei manche Vorhaben erst geplant und noch weit von der Realisation entfernt sind (siehe Zürich und die unendliche Geschichte vom Hardturm). Schauplatzwechsel: Mitarbeiter werfen einen Blick in die sanierten Hallenbäder von Zürich (City) oder Kilchberg (mit Wellnessstempel). Im Management-Interview, etwas knapp mit nur 2 Seiten, treffen wir einen Bekannten wieder: Hans-Peter Domanig von Priora (siehe IB, März 2011). Titelheld ist übrigens Kaspar E.A. Wenger, Vorsitzender der Geschäftsleitung Holcim. Alles in allem bietet «Die Baustelle» ein Bündel von Meldungen, Hinweise und Ansatzpunkte rund ums Bauen. Die meisten Beiträge sind knapp und kompakt gehalten, auf den Punkt gebracht.

Die Baustelle, 4. Jahrgang 2/2011, 138 Seiten. 11 Ausgaben/Jahr, herausgegeben von der Fachkom GmbH in Langnau a.A.